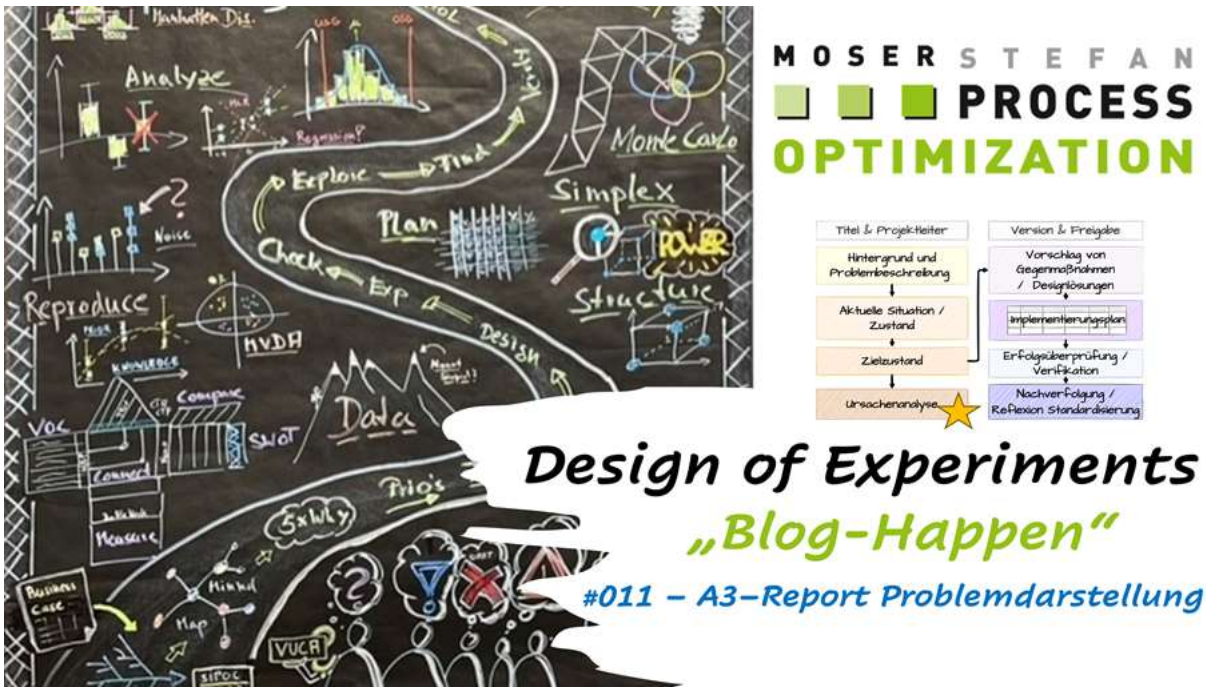


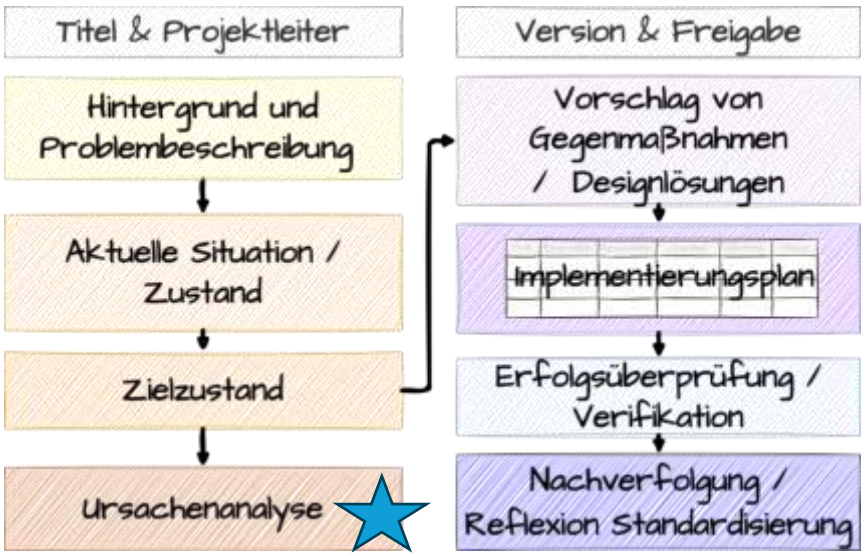
31. 10. 2023 / Stefan Moser

Der A3 Report: Tauchen Sie tiefer in die Kunst der Problemdarstellung ein

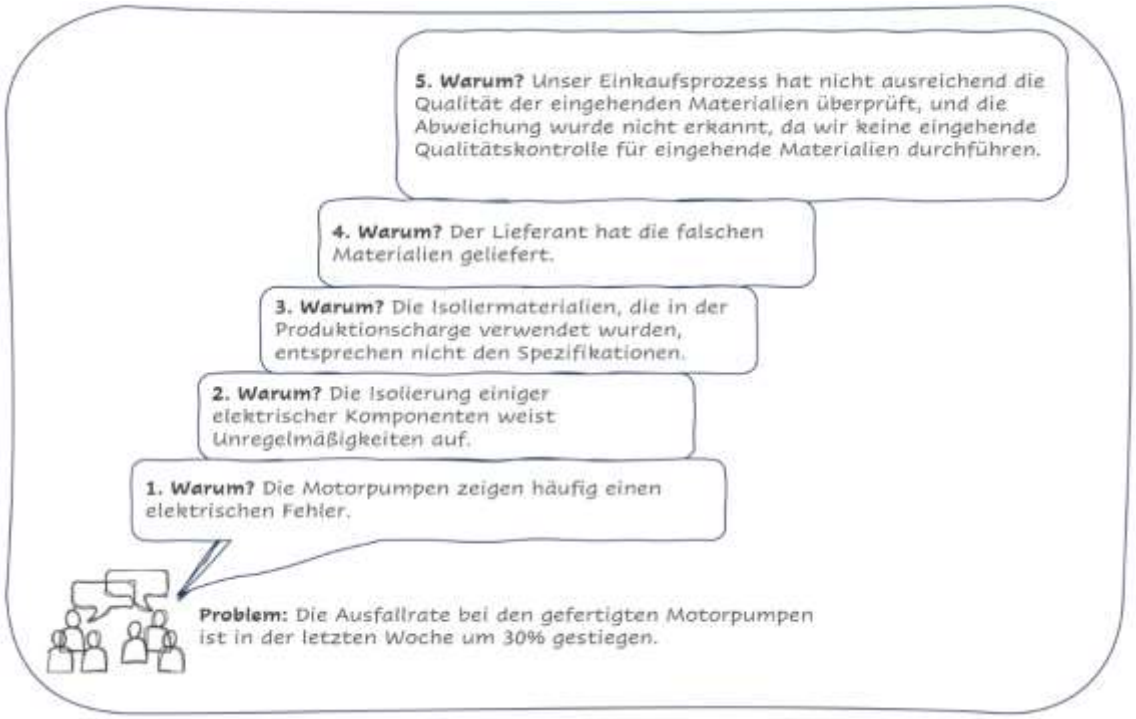
Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem wir uns in den vergangenen Beiträgen intensiv mit den verschiedenen Aspekten des A3 Reports auseinandergesetzt haben, tauchen wir heute tiefer in die Analyse-Phase des DMAIC-Cycles ein, mit einem speziellen Fokus auf die Root-Cause-Analyse.

Wir befinden uns auf einer wissenschaftlichen Expedition, ähnlich einem Archäologen, der nicht nur die Oberfläche einer antiken Stätte untersucht, sondern auch die tieferen Schichten, um verborgene Schätze zu entdecken. Unser Ziel ist es, das sichtbare Problem zu durchdringen und in die Tiefen der Ursache-Wirkungs-Kette vorzudringen. Die „Root-Cause-Analyse“ ist hierbei unser geschätzter Leitfaden – eine essentielle Komponente auf dem Weg zur Problemlösung.

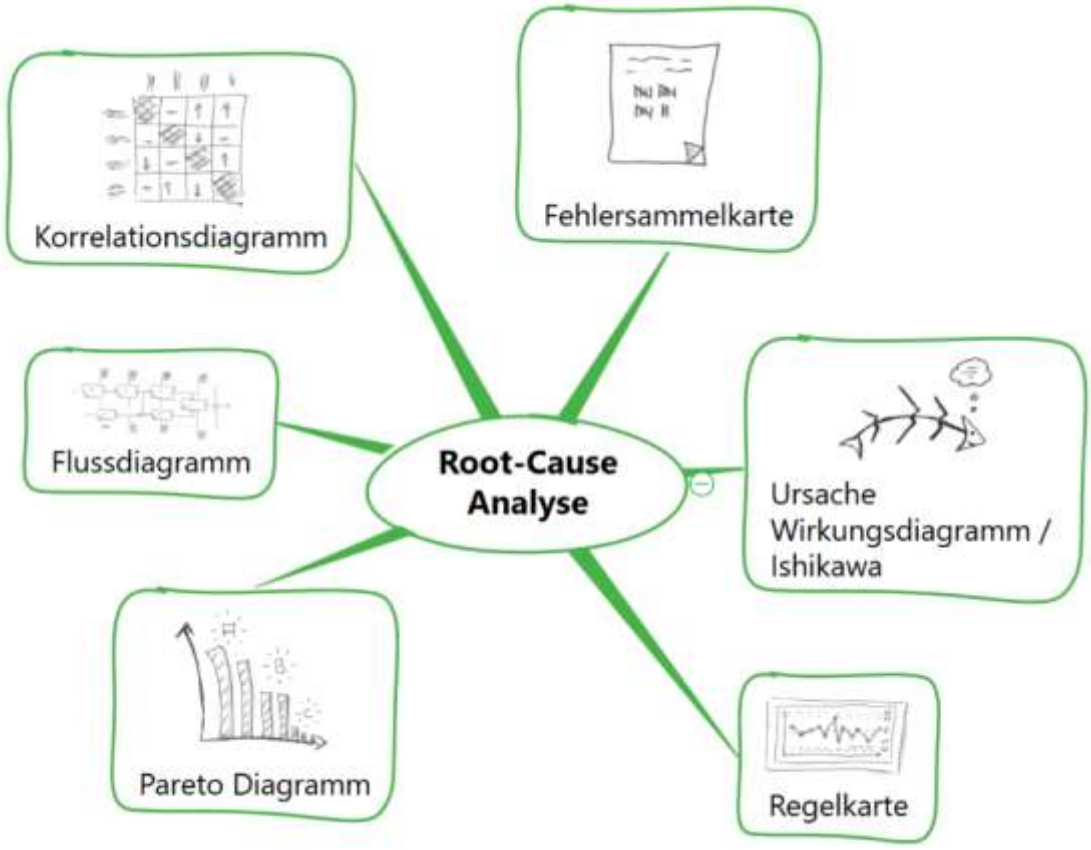


Doch wie genau machen wir das Beobachtete einer statistischen Analyse zugänglich? Indem wir die gesammelten Daten sorgfältig untersuchen, Muster erkennen und Anomalien aufspüren. Hierbei ist es hilfreich, eine Vogelperspektive einzunehmen und sich von dort aus auf die Details zu konzentrieren – sowie ein schrittweises Eintauchen, um nicht in der Datenflut unterzugehen.



5 x Why Methode

Lassen Sie uns gemeinsam die Werkzeuge betrachten, die uns auf dieser Reise unterstützen können. Die 5-Why-Methode, das Ishikawa-Diagramm und die Problembaum-Analyse sind nur einige Beispiele dafür, wie wir uns systematisch der Kernursache nähern können. Diese Instrumente sind wie Kompass und Karte in unbekanntem Terrain – sie bieten Orientierung und Struktur.



A3-Report Root Cause Analyse

Besonders im Fokus stehen auch die sieben Qualitätswerkzeuge. Vom einfachen Prüfblatt bis hin zum Flussdiagramm – diese Hilfsmittel sind unsere Taschenlampen, die Licht ins Dunkle bringen. Sie erleichtern die rasche Identifizierung von Problemen und unterstützen uns dabei, nicht nur Symptome, sondern tatsächliche Ursachen zu behandeln.

Und wenn wir dann auf eine Mauer stoßen, und die einfachen Werkzeuge nicht ausreichen, dann haben wir die fortgeschrittenen Methoden zur Hand. Von der Shainin-Methode bis hin zur Design of Experiments (DoE) – diese erweiterten Werkzeuge sind wie spezialisiertes Bergsteiger-Equipment, das uns ermöglicht, noch unerforschte Höhen zu erklimmen und verborgene Ursachen zu entschlüsseln.

Am Ende dieses analytischen Abenteuers stehen wir dann nicht nur vor einer Liste möglicher Ursachen, sondern wir verstehen möglicherweise die wahren Wurzeln des Problems. Und damit sind wir in der Lage, zielgerichtete Maßnahmen vorzuschlagen und einen Schritt weiterzugehen – hin zur Hypothesenprüfung und zur Versuchsplanung, die den nächsten Schritt im DMAIC-Cycle bildet.

Ich freue mich darauf, Sie auf diesem Weg weiterhin zu begleiten. Gemeinsam werden wir erkunden, wie mächtig der A3 Report im Zusammenspiel mit der Root-Cause-Analyse und der DoE sein kann. Bleiben Sie dran und werden Sie Teil dieser faszinierenden Reise in die Welt der Ursachenforschung und der datengetriebenen Problemlösung.

Die komplette umfangreichere Methoden Beschreibung die ich für das Projektmagazin geschrieben hatte finden Sie unter A3-Report



💬 Bleiben Sie am Ball! In den kommenden #DoE-Happen vertiefen wir diese und andere Fragestellungen. Bitte teilen Sie Ihre Erfahrungen in den #Kommentaren. Und da dies erst der Beginn unserer Blogreihe ist, können Sie die Themenrichtung mitgestalten. Ich freue mich darauf, von Ihnen zu hören!

🎁 Für regelmäßige Updates besuchen Sie meine Webseite: www.stefan-moser.com, wo Sie eine Übersicht und die Chronologie der Blog-Reihe finden.

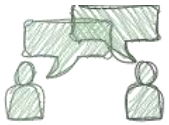
Mein Angebot zur Begleitung und Weiterentwicklung:

Ich biete DoE-Kurse an, die vom Einsteiger- bis zum Masterkurs reichen. Dabei decke ich alle relevanten Bereiche ab: von Fokus-Kursen zu Themen wie Screening, Charakterisierung, Optimierung und Robustheit bis hin zu Spezialkursen zu Mischungs- und Formulierungsdesigns, Stabilität oder spezifischen hierarchischen Designs wie Red Mup.

Neben diesen Kursen unterstütze ich meine Kunden bei der Versuchsplanung – sei es durch gezielte Beratung oder in Form von Troubleshooting oder Workshops. Ich begleite Sie in allen Phasen: von der Problemformulierung und Machbarkeitsstudie über die Optimierung bis zur robusten Absicherung Ihrer Prozesse.

Neben meinem Lieblingsthema DoE biete ich auch Kurse in den Bereichen MVDA, DFSS und QFD an. Hier unterstütze ich unter anderem die Ausbildung zum DFSS-Manager in den Stufen Yellow, Green und Black Belt. Diese Kurse realisiere ich in Zusammenarbeit mit meinen Partnern.

Wenn Sie Ihre Prozesse und Methoden auf das nächste Level bringen möchten, finden wir gemeinsam die passende Lösung!



Wenn Sie dazu mehr erfahren möchten, So finden Sie diese Hinweise auf meiner Webseite. www-stefan-moser.com

Gerne können Sie mich auch direkt anschreiben unter info@stefan-moser.com

Ihr DFSS & DoE Experte

Stefan Moser